

Inhaltsverzeichnis

A. Einleitung	7
I. Zielsetzung	7
II. Textliche Vorlage	8
III. Bibliographische und biographische Arbeiten ...	9
IV. Die Wāsitiya: Ihre Quellenauswahl und Methodik. 11	
a. Glaubensbezeichnungen	11
b. Glaubensquellen	13
c. Weisen der Schrifterschließung	15
1. Das Tahriif (Ta'wīl)	15
2. Das Ta ^c ṭīl	17
3. Das Takyīf	17
4. Das Tamthīl (Taschbīh)	18
5. Die zāhiritische Methode	19
d. Der Glaube der Mitte	21
B. Hauptteil: Die Wāsitiya: Ihr Inhalt im Rahmen der Dogmatik und Pflichtenlehre	23
I. Die Eigenschaften Gottes	23
a. Die extremen Richtungen: Muschabbiha und Ĝahmīya	23
b. Standort der Mitte	26
II. Das Wirken Gottes	32
a. Die extremen Richtungen: Qadariya und Ĝa- barīya	32
b. Standort der Mitte	37
III. Die Androhungen Gottes	39
Die Wa ^c īdiya und Murġi'a und das Problem ihrer Gegenüberstellung	39

IV.	Der Glaube und die Religion	42
	a. Die extremen Richtungen	
	Ḥarūrīya und Mu ^c tazila - Murğī'a und	
	Ġahmiya	42
	b. Standort der Mitte zwischen	
	Chāriğiten und Murğī'a	54
V.	Die Gefährten	57
	a. Die extremen Richtungen: Rāfīditen und	
	Chāriğiten	57
	b. Standort der Mitte	60
VI.	Das religiöse Gesetz	64
	a. Die Hauptpflichten	64
	b. Verschiedene ethische Normen	66
C.	Zusammenfassung	67
D.	Übersetzung der Wāsiṭīya	70
E.	Anhang	102
	I. Glaubensverfahren gegen den Verfasser der Wā-	
	siṭīya	102
	(Übersetzung der Munāzara des ^c Alam ad-Dīn)	
	II. Die ^c Aqīda des ^c Abdūs	111
	(Übersetzung)	
F.	Stichwortverzeichnis zur Wāsiṭīya	120
G.	Literaturverzeichnis	126